



# AMTSBLATT

für die Gemeinde Südlohn

21. Jahrgang

Südlohn, 26.09.2016

Nummer 10

## Inhalt:

## Seite:

### I. Bekanntmachungen:

- |    |  |   |
|----|--|---|
| 1. | Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 und Entlastung des Bürgermeisters                                 | 2 |
| 2. | Gesamtabschluss für das Haushaltsjahr 2015 und Entlastung des Bürgermeisters                                 | 4 |
| 3. | Bebauungsplan Nr. 54 „Gewerbe- und Industriegebiet Pingelerhook III“ im Ortsteil Oeding<br>Satzungsbeschluss | 6 |
| 4. | Genehmigung der 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn                                  | 8 |

### II. Mitteilungen:

- |                     |   |
|---------------------|---|
| Abfallkalender 2016 | 9 |
|---------------------|---|

Herausgeber :	DER BÜRGERMEISTER DER GEMEINDE SÜDLOHN Winterswyker Straße 1, 46354 Südlohn
Öffnungszeiten:	Mo – Do: 08:30 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr; Freitag: 08:30 bis 12:30 Uhr
Vertrieb:	Das Amtsblatt liegt im Rathaus und allen Geschäftsstellen der ortsansässigen Banken und Sparkassen zur kostenlosen Mitnahme aus. Laufender Bezug nur im Jahresabonnement gegen eine Bezugsgebühr von 26,00 € incl. Zustellgebühren möglich. Bestellungen sind an die Gemeinde Südlohn zu richten. Auch im Internet unter <a href="http://www.suedlohn.de">http://www.suedlohn.de</a> (Aktuelles, -Amtsblatt-) können die Amtsblätter abgerufen werden

## Bekanntmachung

Auf Grund des § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666) in der z.Zt. gültigen Fassung hat der Rat der Gemeinde Südlohn am 07.09.2016 den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen und gleichzeitig dem Bürgermeister für das Jahr 2015 vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss für das Jahr 2015 wird mit folgendem Ergebnis festgestellt:

1.	Anlagevermögen	60.648.769,64	1.	Eigenkapital	17.491.166,30
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	80.991,99	2.	Sonderposten	26.003.327,95
1.2	Sachanlagen	57.463.082,01	3.	Rückstellungen	7.198.638,91
1.3	Finanzanlagen	3.104.695,64	4.	Verbindlichkeiten	14.670.910,53
			5.	Passive Rechnungsabgrenzung	22.500,00
2.	Umlaufvermögen	4.267.290,91			
2.1	Vorräte	120.296,04			
2.2	Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	3.524.929,37			
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00			
2.4	Liquide Mittel	622.065,50			
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	470.483,14			
<b>Bilanzsumme</b>		<b>65.386.543,69</b>	<b>Bilanzsumme</b>		<b>65.386.543,69</b>

Ergebnisrechnung	EUR
Ordentliche Erträge	15.163.557,29
- Ordentliche Aufwendungen	14.837.818,71
= <i>Ordentliches Ergebnis</i>	325.738,58
+ Finanzergebnis	-308.729,88
= <i>Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit</i>	17.008,70
+ Außerordentliches Ergebnis	0,00
= Jahresergebnis	17.008,70

Finanzrechnung	EUR
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.619.191,76
- Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.066.543,04
= <i>Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit</i>	552.648,72
+ Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.062.567,17
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	992.527,23
= <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	70.039,94
= <i>Finanzmittelüberschuss</i>	622.688,66
+ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	715.474,22
= <i>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</i>	1.338.162,88
+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	22.189,00
+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	-754.394,96
+ Schwebeposten	16.108,58
= Liquide Mittel	622.065,50

Der Jahresüberschuss in Höhe von 17.008,70 wird der Ausgleichsrücklage zugeführt.

Der Lagebericht steht mit dem Jahresabschluss im Einklang und vermittelt eine zutreffende Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage.

Die vorstehenden Beschlüsse über den Jahresabschluss, die Behandlung des Jahresüberschusses und die vorbehaltlose Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2015 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2015 mit Anlagen liegt ab sofort während der Dienstzeit im Rathaus der Gemeinde Südlohn, Winterswyker Str. 1, 46354 Südlohn, Zimmer 2.7, zur Einsichtnahme aus und wird dort bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016 verfügbar gehalten.

Der vollständige Jahresabschluss 2015 kann außerdem auf der Internetseite der Gemeinde Südlohn ([www.suedlohn.de](http://www.suedlohn.de)) eingesehen werden

Südlohn, 19.09.2016



Christian Vedder  
Bürgermeister



## Bekanntmachung

Auf Grund des § 116 i.V.m. § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666) in der z.Zt. gültigen Fassung hat der Rat der Gemeinde Südlohn am 07.09.2016 den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Gesamtabschluss für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen und gleichzeitig dem Bürgermeister für das Jahr 2015 vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Der Gesamtabchluss für das Jahr 2015 wird mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Aktivseite		EUR	Passivseite		EUR
1.	Anlagevermögen	61.300.905,58	1.	Eigenkapital	17.604.386,52
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	80.991,99	2.	Sonderposten	26.409.959,13
1.2	Sachanlagen	59.242.324,68	3.	Rückstellungen	8.859.660,62
1.3	Finanzanlagen	1.977.588,91	4.	Verbindlichkeiten	19.759.820,50
			5.	Passive Rechnungsabgrenzung	29.975,00
2.	Umlaufvermögen	11.040.482,47			
2.1	Vorräte	9.649.707,08			
2.2	Forderungen und sonst.	768.709,89			
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00			
2.4	Liquide Mittel	622.065,50			
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	322.413,72			
<b>Bilanzsumme</b>		<b>72.663.801,77</b>	<b>Bilanzsumme</b>		<b>72.663.801,77</b>

Gesamtergebnisrechnung	EUR
Ordentliche Gesamterträge	18.357.258,83
- Ordentliche Gesamtaufwendungen	18.307.173,29
= <i>Ordentliches Gesamtergebnis</i>	50.085,54
+ Gesamtfinanzergebnis	-120.127,58
= <i>Gesamtergebnis der lfd. Geschäftstätigkeit</i>	-70.042,04
+ Außerordentliches Gesamtergebnis	0,00
= <b>Gesamtjahresergebnis</b>	<b>-70.042,04</b>

Gesamtkapitalflussrechnung	EUR
Einzahlungen	15.636.641,76
- Auszahlungen	16.621.379,69
= <i>Netto-Zahlungsströme vor außerordentl. Positionen</i>	-984.737,93
+ Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.308.496,74
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.156.517,95
= <i>Netto-Zahlungsströme aus Investitionstätigkeit</i>	151.978,79
= <i>Finanzmittelüberschuss</i>	-832.759,14
+ Netto-Zahlungsströme aus Finanzierungstätigkeit	1.385.989,85
= <i>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds</i>	553.230,71
+ Anfangsbestand des Finanzmittelfonds (zu Beginn der Periode)	22.189,00
+ Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	46.645,79
= <b>Finanzmittelfonds (am Ende der Periode)</b>	<b>622.065,50</b>

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 70.042,04 EUR wird der Ausgleichsrücklage entnommen.

Der Lagebericht steht mit dem Gesamtabchluss im Einklang und vermittelt eine zutreffende Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage.

Die vorstehenden Beschlüsse über den Gesamtabchluss, die Behandlung des Jahresüberschusses und die vorbehaltlose Entlastung des Bürgermeisters für den Gesamtabchluss des Haushaltsjahres 2015 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Gesamtabchluss 2015 mit Anlagen liegt ab sofort während der Dienstzeit im Rathaus der Gemeinde Südlohn, Winterswyker Str. 1, 46354 Südlohn, Zimmer 2.7, zur Einsichtnahme aus und wird dort bis zur Feststellung des Gesamtabchlusses 2015 verfügbar gehalten.

Der vollständige Gesamtabchluss 2015 kann außerdem auf der Internetseite der Gemeinde Südlohn ([www.suedlohn.de](http://www.suedlohn.de)) eingesehen werden.

Südlohn, 19.09.2016



Christian Vedder  
Bürgermeister



## **B e k a n n t m a c h u n g**

### **Bebauungsplan Nr. 54 "Gewerbe- und Industriegebiet Pingelerhook III" im Ortsteil Oeding Satzungsbeschluss**

Der Rat der Gemeinde Südlohn hat in seiner Sitzung am 07.09.2016 den Bebauungsplan Nr. 54 "Gewerbe- und Industriegebiet Pingelerhook III" im Ortsteil Oeding gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 54 "Gewerbe- und Industriegebiet Pingelerhook III" im Ortsteil Oeding wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

#### **Hinweise**

Es wird auf die Rechtsfolgen nach § 215 BauGB bezüglich der Fristen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften sowie von Mängeln in der Abwägung hingewiesen.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
  2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
  3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gleichzeitig wird auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen gem. § 44 BauGB hingewiesen. Danach kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die oben bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass gem. § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) i.d. Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S.666, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Juni 2008 (GV. NRW. S. 514), in der derzeit gültigen Fassung, eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GO NW beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

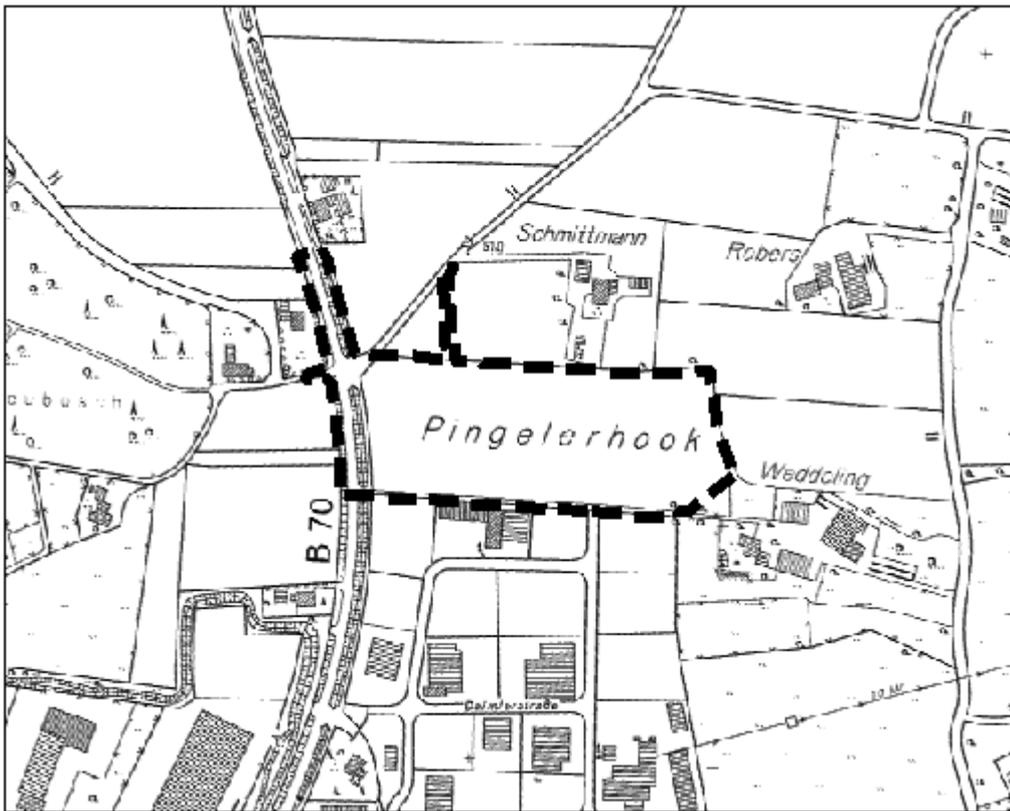
- a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b. die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c. der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet, oder
- d. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

#### **Bekanntmachungsanordnung**

Der Bebauungsplan Nr. 54 "Gewerbe- und Industriegebiet Pingelerhook III" im Ortsteil Oeding wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 54 "Gewerbe- und Industriegebiet Pingelerhook III" im Ortsteil Oeding der Gemeinde Südlohn mit Begründung liegt ab sofort während der Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Südlohn, - OT Oeding - , Zimmer 1.10, Winterswyker Straße 1, 46354 Südlohn, zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Der Bebauungsplan tritt gem. § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

## Übersichtsplan



Südlohn, 26.09.2016

Christian Vedder  
Bürgermeister



## Bekanntmachung

### Genehmigung der 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn

Die Bezirksregierung Münster hat die 27. Änderung des Flächennutzungsplanes am 05.08.2016 genehmigt. Die Genehmigung wird hiermit gem. § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 i.V. mit § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Südlohn jeweils in der z. Zt. gültigen Fassung bekannt gemacht. Sie hat folgenden Wortlaut:

#### *Genehmigung der 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn*

Gem. § 6 des Baugesetzbuchs genehmige ich die vom Rat der Gemeinde Südlohn am 22.06.2016 beschlossene 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn.

Münster 05.08.2016  
Bezirksregierung Münster  
Az. 35.02.01.100-15/2016.0001.5/16  
Im Auftrag  
(gez.)  
(W. Rieger)

#### Hinweise

Es wird auf die Rechtsfolgen nach § 215 BauGB bezüglich der Fristen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens und Formvorschriften sowie von Mängeln in der Abwägung hingewiesen.

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

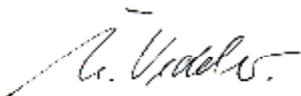
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

#### Bekanntmachungsanordnung

Die 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn wird hiermit bekannt gemacht. Die 27. Änderung im Flächennutzungsplan sowie die Begründung werden ab sofort während der Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Südlohn – OT Oeding – Zimmer 1.10, Winterswyker Straße 1, 46354 Südlohn, für jedermann zur Einsicht bereitgehalten.

Mit der Bekanntmachung wird die 27. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Südlohn gem. § 6 Abs. 5 BauGB wirksam.

Südlohn, 26.09.2016



Christian Vedder  
Bürgermeister



**Südlohn/Oeding**

2016



**ABFALLKALENDER**

IB= nurInnenbereich  
AB= nurAußenbereich

**!!! Informationen zur Schrott/Elektrogroßgeräte/Spernmüll-Abfuhr !!!  
im Innenort!!!**

MI= Restmüll (Graue Tonne)  
BI= Biomüll (Braune Tonne)

PI= Papier (Blaue Tonne)  
W= Wertstoff (Gelber Sack)

UEK= UmweltmobilE-Kleingeräte



Wabere Informationen  
E-Mail: [info@suedlohn.de](mailto:info@suedlohn.de)

Gemeindeverwaltung  
Herr Windbrake - Tel.: 582-22

EGW: 

JANUAR	FEBRUAR	MARZ	APRIL	MAI	JUNI
1. JF Neujahr	1. AB	1. ZF W(IB + AB)	1. JF	1. ZF 01 Mai	1. AB P(IB)
2. JF	2. ZF W(IB + AB)	2. AB B(IB)	2. JF	2. AB P(AB)	2. ZF
3. JF	3. AB B(IB)	3. ZF	3. JF	3. ZF UEK	3. AB
4. AB	4. ZF	4. JF	4. AB P(AB)	4. AB P(IB)	4. JF
5. ZF W(IB + AB)	5. JF	5. AB	5. ZF	5. ZF C. K. H. Himmelfahrt	5. AB Hübnerfest
6. AB B(IB)	6. ZF	6. ZF	6. AB P(IB)	6. JF	6. AB
7. ZF	7. AB	7. AB P(AB)	7. ZF	7. AB	7. ZF W(IB + AB)
8. JF	8. AB M(AB)	8. ZF	8. JF	8. ZF	8. AB B(IB)
9. ZF	9. ZF P(IB)	9. AB P(IB)	9. AB	9. AB Fränkmarkt	9. ZF
10. AB	10. AB P(IB)	10. ZF	10. AB Ostermarsch	10. ZF W(IB + AB)	10. JF
11. ZF P(AB)	11. ZF	11. JF	11. AB	11. AB B(IB)	11. AB
12. ZF P(IB)	12. AB	12. AB	12. ZF W(IB + AB)	12. ZF	12. ZF
13. ZF	13. AB	13. AB	13. AB B(IB)	13. AB	13. AB M(AB)
14. ZF	14. AB	14. AB	14. AB	14. AB	14. ZF
15. JF	15. ZF W(IB + AB)	15. ZF W(IB + AB)	15. AB	15. ZF	15. AB M(IB)
16. AB B(IB)	16. AB B(IB)	16. AB B(IB)	16. AB	16. AB Pfingstmontag	16. ZF
17. ZF	17. AB	17. ZF	17. AB	17. ZF M(AB)	17. JF
18. AB	18. ZF	18. JF UEK	18. AB M(AB)	18. AB	18. AB Süddeutsches
19. ZF W(IB + AB)	19. JF	19. ZF	19. ZF	19. ZF M(IB)	19. AB Süddeutsches
20. AB B(IB)	20. JF	20. AB Fränkmarkt, verk. offen	20. AB M(IB)	20. JF	20. AB Krammarkt
21. ZF	21. AB	21. AB M(AB)	21. ZF	21. AB	21. ZF W(IB + AB)
22. JF UEK	22. AB M(AB)	22. ZF	22. JF	22. AB	22. AB B(IB)
23. AB	23. ZF	23. AB M(IB)	23. AB	23. AB	23. ZF
24. ZF	24. AB M(IB)	24. ZF	24. AB Mai-Male, verk. offen	24. ZF W(IB + AB)	24. JF
25. AB M(AB)	25. ZF	25. JF Karfreitag	25. AB	25. AB B(IB)	25. AB
26. ZF	26. JF	26. ZF	26. ZF W(IB + AB)	26. ZF	26. AB
27. AB M(IB)	27. AB	27. AB	27. AB B(IB)	27. JF	27. AB P(AB)
28. ZF	28. AB	28. AB Ostermontag	28. ZF	28. AB	28. ZF
29. JF	29. AB	29. ZF	29. JF	29. AB	29. AB P(IB)
30. ZF	30. AB	30. AB B(IB) W(IB + AB)	30. AB	30. AB P(AB)	30. ZF
31. ZF	31. ZF	31. ZF	31. ZF	31. ZF	31. ZF

Wenn Ihre Abfälle verschieblich nicht abgeholt werden sind, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Logermeier, Tel.: 029647223

**Südlohn/Oeding**

2016



**ABFALLKALENDER**

IB= nurInnenbereich  
AB= nurAußenbereich

**!!! Informationen zur Schrott/Elektrogroßgeräte/Spernmüll-Abfuhr !!!  
im Innenort!!!**

MI= Restmüll (Graue Tonne)  
BI= Biomüll (Braune Tonne)

PI= Papier (Blaue Tonne)  
W= Wertstoff (Gelber Sack)

UEK= UmweltmobilE-Kleingeräte



Wabere Informationen  
E-Mail: [info@suedlohn.de](mailto:info@suedlohn.de)

Gemeindeverwaltung  
Herr Windbrake - Tel.: 582-22

EGW: 

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1. JF	1. AB	1. ZF	1. JF	1. ZF	1. ZF
2. JF	2. ZF W(IB + AB)	2. JF	2. JF	2. AB	2. JF
3. ZF	3. AB B(IB)	3. ZF	3. AB Tag der Arbeit, Ch. K. E.	3. ZF M(IB)	3. ZF
4. AB	4. ZF	4. ZF	4. ZF	4. JF	4. ZF
5. ZF W(IB + AB)	5. JF	5. AB M(AB)	5. AB	5. AB	5. AB
6. AB B(IB)	6. ZF	6. ZF	6. ZF M(IB)	6. ZF	6. ZF W(IB + AB)
7. ZF	7. AB	7. AB M(IB)	7. JF	7. AB	7. AB B(IB)
8. JF	8. AB M(AB)	8. ZF	8. JF	8. ZF W(IB + AB)	8. ZF
9. ZF	9. ZF	9. JF	9. AB	9. AB B(IB)	9. JF
10. ZF	10. AB M(IB)	10. AB	10. ZF W(IB + AB)	10. ZF	10. ZF
11. AB M(AB)	11. ZF	11. AB	11. ZF W(IB + AB)	11. JF	11. AB Advents-Treff Oeding
12. ZF	12. AB	12. AB	12. AB B(IB)	12. AB	12. AB P(AB)
13. AB M(IB)	13. AB	13. ZF W(IB + AB)	13. ZF	13. ZF	13. ZF
14. ZF	14. AB	14. AB B(IB)	14. JF	14. AB P(AB)	14. AB P(IB)
15. JF	15. AB	15. ZF	15. ZF	15. ZF	15. ZF
16. ZF	16. ZF W(IB + AB)	16. JF	16. AB	16. AB P(IB)	16. JF
17. AB B(IB)	17. AB B(IB)	17. AB	17. AB P(AB)	17. ZF	17. JF
18. AB	18. ZF	18. ZF	18. ZF	18. JF UEK	18. ZF
19. ZF W(IB + AB)	19. JF	19. AB P(AB)	19. AB P(IB)	19. AB	19. AB
20. AB B(IB)	20. ZF	20. ZF	20. ZF	20. ZF	20. ZF W(IB + AB)
21. ZF	21. AB	21. AB P(IB)	21. JF	21. AB	21. AB B(IB)
22. JF UEK	22. AB P(AB)	22. ZF	22. AB	22. ZF W(IB + AB)	22. ZF
23. AB	23. ZF	23. JF UEK	23. ZF	23. AB B(IB)	23. JF
24. ZF	24. ZF	24. AB	24. ZF	24. ZF	24. JF Heiligabend
25. AB P(AB)	25. ZF	25. ZF	25. ZF W(IB + AB)	25. JF	25. ZF 1. Weihnachtstag
26. ZF	26. JF	26. AB Krammarkt	26. AB	26. AB	26. AB 2. Weihnachtstag
27. AB P(IB)	27. AB	27. ZF W(IB + AB)	27. ZF	27. ZF	27. ZF M(AB)
28. ZF	28. AB	28. AB B(IB)	28. JF	28. AB M(AB)	28. JF
29. JF	29. AB	29. ZF	29. ZF	29. ZF	29. ZF M(IB)
30. ZF	30. ZF W(IB + AB)	30. JF	30. AB Herbst-Male, verk. offen	30. AB M(IB)	30. JF
31. ZF	31. AB B(IB)	31. JF	31. AB M(AB)	31. AB	31. JF Silvester!

Wenn Ihre Abfälle verschieblich nicht abgeholt werden sind, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Logermeier, Tel.: 029647223